

Pressebericht im Gränzbote
Datum: 23.11.2017



Die vier Siegerteams des zweiten Leo-Cups stellten sich anschließend zum gemeinsamen Bild auf.

FOTO: CARITAS SCHWARZWALD-ALB-DONAU

Jugendkulturzentrum Tuttlingen gewinnt Integrationsturnier

Beim Leo-Cup spielen in Spaichingen Jugendeinrichtungen Fußball – Turnier soll nun jedes Jahr stattfinden

SPAICHINGEN (pm) - Nach zweijähriger Pause hat der Leo-Club Schwarzwald-Baar-Heuberg zusammen mit der Caritas Schwarzwald-Alb-Donau wieder ein integratives Fußballturnier ausgerichtet. Die Kicker des Jugendkulturzentrums Tuttlingen (Jukuz) II siegten. Aber auch das Miteinander hat gewonnen.

„Aufgrund der positiven Erfahrungen in diesem Jahr werden wir für 2018 diese Veranstaltung wieder in Angriff nehmen“, resümierte Andreas Budisky von der Caritas. Die insgesamt acht Jugend-Mannschaften hatten mit großem Einsatz, Teamgeist und Fairness um den Erfolg gekämpft. Neben den beiden Mann-

schaften des Jukuz Tuttlingen waren auch das Jugendreferat Geisingen, das Jugendreferat Wurmlingen, die Schillerschule Spaichingen, das Feza-Kulturzentrum Tuttlingen, Mutpol und die Leo-Caritas-Mannschaft mit dabei. Gespielt wurde in der Stadionturnhalle in Spaichingen, die die Stadt unentgeltlich für das Event im Rahmen der Mach-Dich-Stark-Initiative bereitgestellt hatte.

Den Jugendlichen Teilhabechancen ermöglichen

Das Ziel des Kooperationsprojekts der Caritas Schwarzwald-Alb-Donau hat das Ziel, den benachteiligten Kindern und Jugendlichen des Landkrei-

ses Teilhabechancen in Gesellschaft, Kultur und Sport zu ermöglichen. Durch die vom Leo-Club mitinitiierte und geförderte Veranstaltung trafen die vielfältigen Jugendmilieus und Jugendeinrichtungen des Landkreises zusammen, um sich sportlich zu messen.

Das Team Jukuz II setzte sich gegen die Mannschaft Mutpol und das Feza-Team durch. Auf dem vierten Platz landete die Leo-Caritas-Mannschaft – ein Team bestehend aus Flüchtlingen, das beim SV Spaichingen mittrainieren darf. Die drei Veranstaltungsleiter Dieter Störk, Andreas Budisky (beide Caritas) und Markus Reiser (Leo-Club) bilanzierten, dass

beim Leo-Cup samt den Teams rund 100 Besucher anwesend waren.

Die Organisatoren freuten sich über die gelungene Zusammenarbeit mit den Jugendeinrichtungen des Landkreises, dem SV Spaichingen und der Stadt Spaichingen. Der SVS hatte mit Peter Nobile einen erfahrenen Jugendtrainer dem Veranstalter zur Seite gestellt, der zusammen mit Marcus Kort als Schiedsrichter die Regeleinhaltung und die Fairness bei den Wettkämpfen garantierte. Die Veranstaltungsleiter bedanken sich für die vielen ehrenamtlichen Helfer und Jugendsozialarbeiter, die die Vorbereitung und Durchführung tatkräftig unterstützten.